

Anfrage

**der Gemeinderätin Bettina Emmerling und weiterer Gemeinderatsabgeordneter
an den Stadtrat für Bildung, Integration, Jugend und Personal
betreffend Schulerweiterung der Vienna Bilingual School (1190 Wien)**

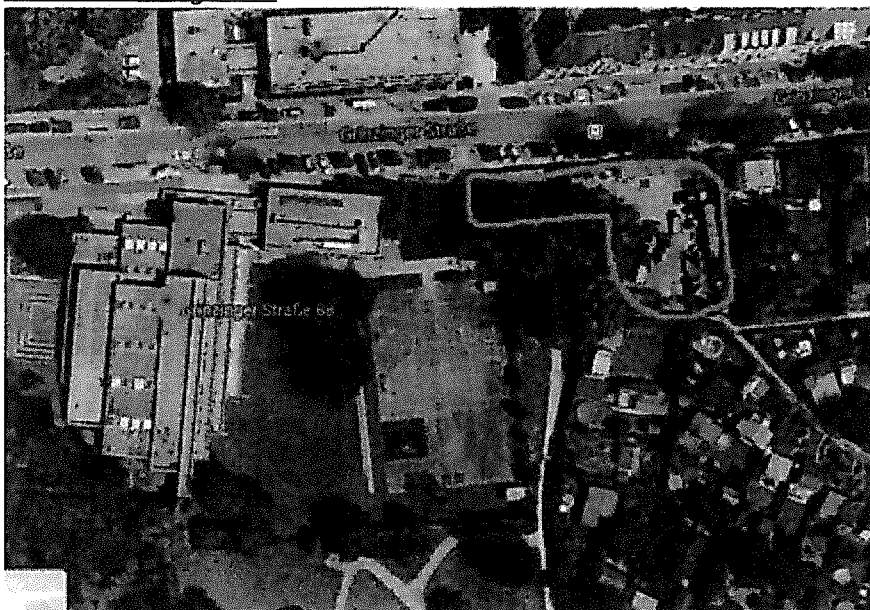
Uns wurden Informationen übermittelt, dass an der Vienna Bilingual School (VBS) in der Grinzing Straße 88, 1190 Wien, eine Schulerweiterung geplant sei. Grund dafür sind zu erwartende steigende Schüler_innenzahlen durch die Besiedelung des Stadtentwicklungsgebiets in der Muthgasse. Wie es scheint, wird die Möglichkeit der Errichtung einer Dependence der VBS Grinzing Straße in der Muthgasse nicht mehr in Betracht gezogen. Der geplante Zubau soll nun im anliegenden Schulgarten bzw. am Sportplatz errichtet werden.

Hierzu ist anzumerken, dass sich das Schulprofil der VBS in einem wesentlichen Teil über Projekte, die in engem Zusammenhang mit dem Schulgarten stehen, definiert. Als Auszug seien hier einige Schwerpunkte genannt:

- Bewegung im Freien (Radfahrworkshop, Sportfest, Tennisparcours, Rodeln, Fußball spielen, Lauftraining, etc.
- Erforschen der Natur
- Obstbäume (zB Projekt Apfel – Ernte, Verwertung und Verarbeitung)
- Pflanzen von Blumen
- Sammeln von Naturmaterialien (Verwertung im Werkunterricht)
- Lernen im Freien
- Insektenkunde
- SQA Schwerpunkt (die Schulqualitätskriterien bauen auf den örtlichen Gegebenheiten auf, das Motto der Schule: School in Motion – Motion in School)
- etc.

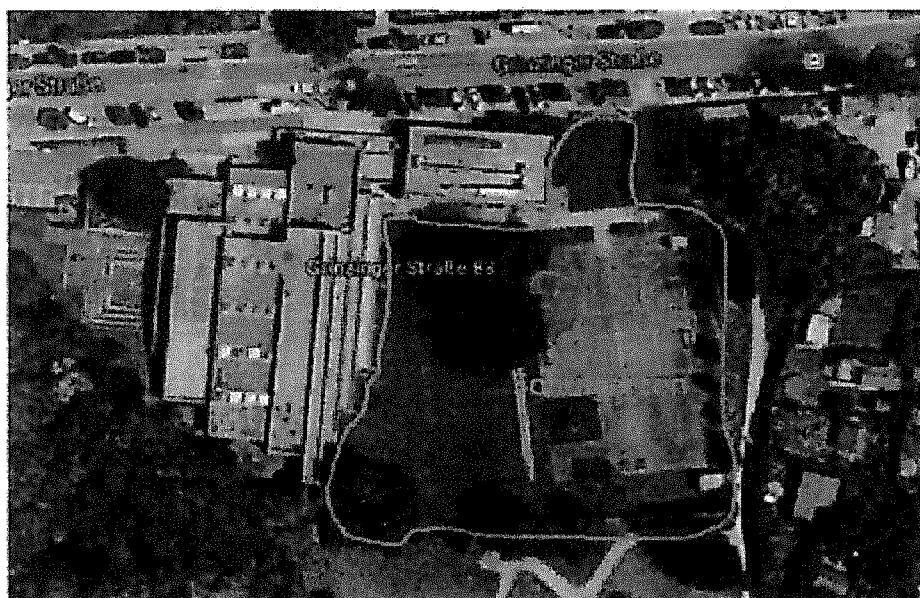
Der Schulgarten ist ein fixer Bestandteil in der Gestaltung des Unterrichts und des Schulprogrammes. Ergänzend ist anzumerken, dass im Schulgarten ein zum Teil sehr alter Baumbestand mit Stammumfängen bis zu 4 Metern anzutreffen ist. Die Tatsache, dass in Österreich am 25.9.2019 der Klimanotstand ausgerufen wurde, gilt es bei Bauprojekten von Seiten der Stadt Wien zu berücksichtigen.

Aktueller Schulgarten:



Zudem ist anzumerken, dass sich in unmittelbarer Nähe ein Grundstück der Stadt Wien befindet (Grinzinger Straße 90, Kat. Gem. Heiligenstadt, EZ 816), das derzeit als Lagerplatz genutzt wird, und wo eine Schulerweiterung möglich wäre, ohne den Schulgarten oder den Sportplatz zu zerstören.

Grundstück der Stadt Wien Grinzinger Straße 90:



Derzeit sind gem. Plandokument 7020 die Flächen des Schulgartens außerhalb der Bestandsgebäude gärtnerisch auszugestalten. Das Nachbargrundstück ist als Erholungsgebiet Parkanlage gewidmet.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher gem. § 31 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien folgende

ANFRAGE

- 1) Ist aktuell eine Schulerweiterung der VBS Grinzingerstraße 88 geplant?
 - a) Wenn ja, ist die Schulerweiterung im Schulgarten der VBS Grinzingerstraße 88 geplant?
 - b) Wenn nein, auf welchem Grundstück ist die Schulerweiterung geplant?
- 2) Wie viele Schulklassen sollen in der angeblich geplanten Schulerweiterung eingerichtet werden?
- 3) Liegt der angeblich geplanten Schulerweiterung eine Bedarfsanalyse zugrunde?
 - a) Wenn ja, welches waren die Ergebnisse?
 - b) Wenn ja, spielt das Stadtentwicklungsprojekt Muthgasse eine Rolle in dieser Bedarfsanalyse und welche?
 - c) Wurde ein Schulneubau bzw. die Errichtung einer Dependance der VBS Grinzinger Straße im Stadtentwicklungsgebiet Muthgasse ins Auge gefasst?
 - d) Wenn nein, warum nicht?
- 4) Wurden neben dem derzeitigen Schulgarten noch andere Grundstücke zur Schulerweiterung in Betracht gezogen?
- 5) Ist für die mögliche Schulerweiterung eine Änderung bzw. Neufassung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes vorgesehen?
 - a) Wenn ja, in welchem Stadium befindet sich das Verfahren?
 - b) Wenn ja, welches sollen die wesentlichen Änderungen gegenüber der Bestandssituation sein?
- 6) Wie viel m² des derzeitigen Schulgartens und wie viel m² des derzeitigen Sportplatzes verbleiben der VBS zur weiteren Nutzung, sollte die angeblich geplante Schulerweiterung dort errichtet werden?
 - a) Wie viel m² umfasst der Schulgarten aktuell?
 - b) Wie viel m² umfasst der Sportplatz aktuell?
- 7) Wie viele Bäume mit welchen Umfängen befinden sich derzeit auf dem Grundstück der Schule (Schulgarten)?
 - a) Welche davon sollen für den Schulneubau gefällt werden bzw. welche könnten durch eine Bauführung (Aushub um den Wurzelstock) gefährdet werden?
- 8) Wurde das blau markierte Grundstück in der oben eingefügten Plan-Skizze als mögliches Grundstück für die Schulerweiterung berücksichtigt?
 - a) Wenn ja, welche Gründe sprechen gegen besagtes Grundstück?
 - b) Wenn nein, warum nicht?

Wien, 22.10.2019

